

Konkurs ROCO-Gruppe – Sachverhaltsdarstellung D

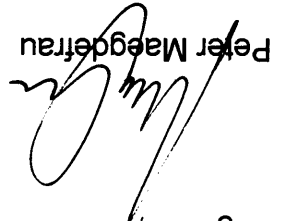
Vorwurf: Arglistige Täuschung der Gerichte / Schwerer Betrug

In einem vom Raiffeisenverband Salzburg gegen mich geführten Gerichtsverfahren (Pfandklage € 500.000,00 – Landesgericht Salzburg unter Ziffer 1 Cg 159/05g) behauptet der Raiffeisenverband Salzburg, dass die Geschäftsanteile aller meiner ROCO-Firmen einen **Wert von zumindest € 500.000,00** haben sollen und behält sich ausdrücklich eine Ausdehnung des Wertes nach oben offen.

In dem Schadensersatzprozess (€ 39.019.264,00 – Landesgericht Salzburg unter Ziffer 2 Cg 113/08d), den ich gegen den Raiffeisenverband Salzburg angestrengt habe, behauptet jedoch der Raiffeisenverband Salzburg, dass die Geschäftsanteile meiner ROCO-Firmen einen **Wert „Null“, bzw. sogar „negativen“** Wert haben sollen.

Dies ist eine klare arglistige Täuschung des Gerichts und Betrug. Den Vorwurf des Betruges wird noch deutlicher, weil sich der Raiffeisenverband Salzburg mit der Pfandklage einen Exekutionstitel gegen mich erschlichen hat.

Bis heute wurde bezüglich des tatsächlichen Wertes der Anteile kein gerichtlich angeordnetes Gutachten erstellt. Das Gericht hat den falschen Wert dennoch als Grundlage genommen und mich nach diesen falschen, vom RVS gemachten Angaben, verurteilt.


Peter Maagdeffrau

Anlage 1: Auszug aus Pfandklage € 500.000,00
Anlage 2: Auszug aus Schadensersatzklage € 39.019.264,00